



Vom Traum zur Wirklichkeit

Das Publikum lachte und weinte, als nepalesische Kinder, die einst in bitterstem Elend lebten, ihre bewegten Geschichten mit Theater, Tanz und Musik auf die Bühne des Kulturmarktes Zürich-Wiedikon brachten.

Sabita, Reema, Sanjay, Anju, sMaila, Pema, Bharat, Kusum, Krishna und Tsering Choden sind kleine Persönlichkeiten, die Grosses zu bewirken vermögen.

Auf der Bühne tanzen und singen sie über ihr einstiges Leben auf der Strasse mit soviel Ausstrahlung, Spontaneität und Nähe, dass es dem Publikum schlicht den Atem raubt.

Dank künstlerischer Begabung und einer farbenprächtigen Show sind sie zu Botschaftern ihrer nepalesischen Kultur geworden. Und repräsentieren nur einige der vielen Menschen, für die ROKPA International (Hauptsitz in Zürich, Vertretungen in 17 Ländern) Ausbildungsstätten, Waisenhäusern, Strassenküchen und andere Einrichtungen betreibt und sowohl

Überlebenshilfe als auch neue Zukunftsperspektiven bietet. Lea Wyler, ehemalige Schauspielerin, Mitbegründerin und Vizepräsidentin von ROKPA International, studierte die Performance mit ihren Schützlingen ein.

«Ich bin tief bewegt und von Stolz erfüllt», meinte sie anlässlich der «Generalprobe» in Zürich, der eine Tournee in Polen folgte. «Die Kinder bettelten, waren ganz unten und überall lästig. Heute sitzen wir alle da und sie stehen auf der Bühne.»

Seit 1980 erhielten rund 10 000 Kinder durch ROKPA eine Ausbildung und über 100 000 Menschen medizinische Behandlung. In den letzten 15 Jahren wurden in den ROKPA-Gassenküchen eine Million Mahlzeiten an obdachlose Menschen verteilt.

ROKPA Schweiz, Böcklinstr. 27, 8032 Zürich, www.rokpa.org, Spendenkonto: Clariden Leu AG, CH-8022 Zürich, Konto: 0065-455090-11-1, Postkonto: ROKPA 80-19029-5 (Zahlungsvermerk «Hilfe für Tibet – 7000»).

